

Protokoll

Managementplanung für das Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung DE 1846-303 „Moore zwischen Greifswald und Miltzow“

1. Treffen Thematische AG Gebietsteil Mannhagener Moor i. V. m. 2. Informationsveranstaltung

Datum / Zeit	19.03.2018, 17:00 Uhr bis 18:45 Uhr
Ort	Exkursion ins Mannhagener Moor (15:00-16:30 Uhr) Saal Amt Miltzow (17:00-18-45 Uhr)
Referenten	Prof. Michael Succow
	Dr. Volker Wachlin
	Herr Tessendorf, StALU Vorpommern, Abt. 4 Dezernat 40
	Frau Vogelsang, UmweltPlan GmbH Stralsund
Moderation	Frau Keller
Teilnehmer	siehe Teilnehmerliste

1 Exkursion ins Mannhagener Moor

Prof. Succow und Dr. Wachlin geben einen Überblick über die Entwicklungsgeschichte, Moorgenese, Moorvegetation und Insektenfauna des Mannhagener Moores sowie über mögliche Perspektiven und Handlungsempfehlungen im Hinblick auf das geplante Wiedervernässungsprojekt.





2 AG-Sitzung

2.1 Begrüßung

Herr Tessendorf begrüßt alle Anwesenden.

Danach begrüßt die Moderatorin Frau Keller alle Anwesenden, stellt die Referenten vor und macht Angaben zum zeitlichen und inhaltlichen Ablauf der Veranstaltung.

2.2 Vorstellung des Grundlagenteils für das Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung „Moore zwischen Greifswald und Miltzow“ mit Schwerpunkt auf dem Mannhagener Moor durch Frau Vogelsang

- Kurzvorstellung des Schutzgebietes und des Moortyps der Kesselmoore
- Lebensraumtypen (LRT) des Anhangs I FFH-RL
- Arten des Anhangs II der FFH-RL
- Ergebnisse der Grundlagenerfassung und Maßnahmenkonzept
- Planungsablauf und Ausblick
- Informationsquellen

Hinweis: Die Präsentation zum Vortrag steht zur Ansicht bzw. zum Download bereit unter:

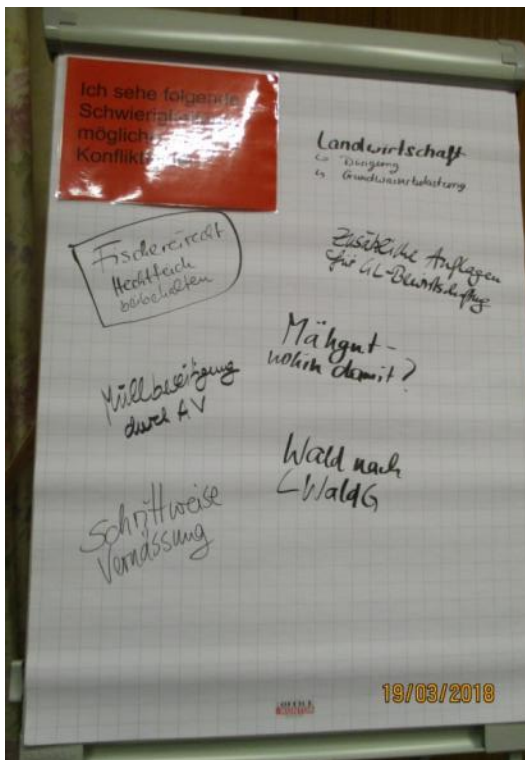
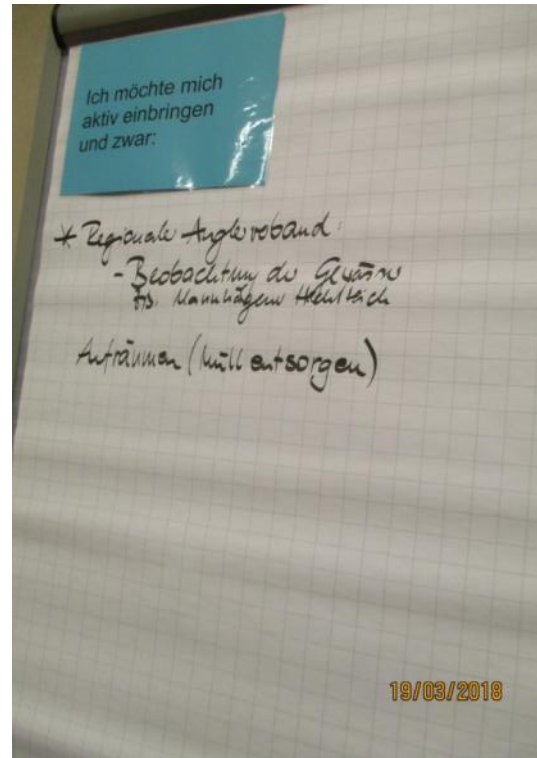
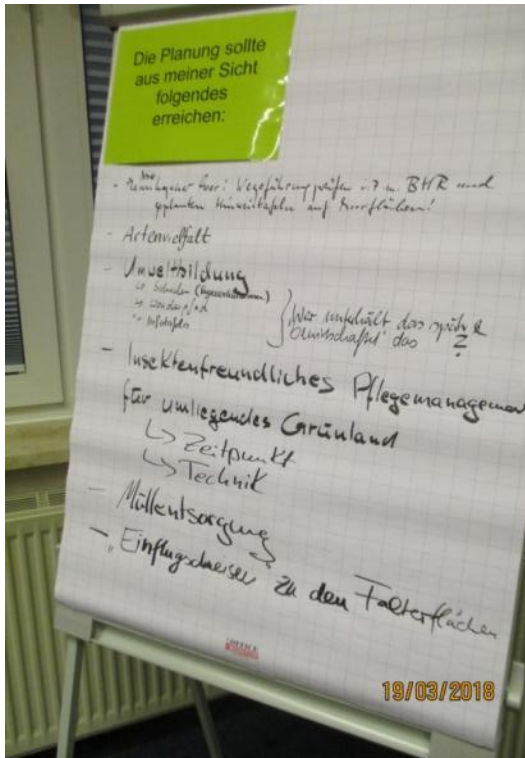
<http://www.stalu-mv.de/vp/Themen/Naturschutz-und-Landschaftspflege/Natura-2000/Managementplanung/DE-1846-303-Moore-zwischen-Greifswald-und-Miltzow>

2.3 Ergebnisse Gruppenarbeit

- **Die Planung sollte aus meiner Sicht Folgendes erreichen:**

- NSG Mannhagener Moor: Wegeführung prüfen in Zusammenhang mit der Behandlungsrichtlinie für das NSG und geplanten Hinweistafeln für Moorflächen
 - (Schutz und Entwicklung der) Artenvielfalt
 - (Integration des Moores in die lokale) Umweltbildung: z. B. Tagesexkursionen der örtlichen Schulen, lokaler Wanderweg, Infotafeln
 - Dabei ist zu bedenken: durch wen werden die möglichen Infrastrukturen dauerhaft unterhalten?
 - Insektenfreundliches Pflegemanagement für umliegendes Grünland (Varianz des Zeitpunktes/ Rotation; angepasste Mahdtechnik
 - Berücksichtigung von „Einflugschneisen“ in Gehölzbeständen zu den Offenflächen/ Falterflächen
 - Problem Müllentsorgung, Vorschlag StALU: Sammelaktion und Organisation eines Containers
- ***Ich möchte mich aktiv einbringen und zwar:***
- Regionaler Anglerverband: Beobachtung der Gewässer, insbesondere Mannhäger Hechtteich
 - Zurverfügungstellung der Unterlagen zur Gewässerbonitierung durch LAV von 2007 (*Hinweis: Übersendung erfolgte am 25.03.2018 an das Planungsbüro*)
 - Neubeantragung aktuelle Bonitierung
 - Aufräumen/ Müll entsorgen
- ***Ich sehe folgende Schwierigkeiten/ mögliche Konfliktfelder:***
- Konfliktfeld Landwirtschaft / Moorschutz: Eintrag von Nährstoffen und Grundwasserbelastung
 - Konfliktfeld Naturschutz / Landwirtschaft: zusätzliche Auflagen für Grünlandbewirtschaftung verringern die Attraktivität des Aufwuchses für landwirtschaftliche Nutzung
 - Frage dann: Wohin mit dem Mähgut
 - Wünschenswert: Fischereirecht für den Hechtteich beibehalten
 - wichtig ist eine schrittweise Vernässung
 - Konfliktfeld Moorschutz / Landeswaldgesetz: durch Vernässung ergibt sich u. U. eine Verpflichtung zum Waldausgleich
- ***Was wir unbedingt außerdem beachten sollten:***
- Abstimmung mit dem WBV
 - Thema Mannhagener Moor für Öffentlichkeitsarbeit an Schulen aufbereiten

Die nachfolgenden Abbildungen dokumentieren die Ergebnisse der Gruppenarbeit der 4 Arbeitsgruppen.



3 Abschluss

Zum Abschluss der Veranstaltung bedankt sich Herr Tessendorf bei allen Anwesenden für die aktive Mitarbeit. Entsprechend des Fortschrittes der Managementplanung sind weitere Abstimmungen/ Einzelgespräche vorgesehen.

Hinweis:

Ausführliche Informationen zur Managementplanung finden sich auf den Internetseiten des LUNG und des StALU

Die fertiggestellten Präsentationen und Protokolle sowie Texte und Karten zum Gebiet „Moore zwischen Greifswald und Miltzow“ finden sich unter:

<http://www.stalu-mv.de/vp/Themen/Naturschutz-und-Landschaftspflege/Natura-2000/Managementplanung/>

Bei Interesse an der Mitarbeit in den Arbeitsgruppen sowie für Rückfragen, Hinweise und Anregungen können Sie sich an den Verfahrensbeauftragten im Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern wenden:

Frank Tessendorf

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern

Badenstr. 18, 18439 Stralsund

Tel.: 03831-696 4000

Fax.: 03831-6962129

email: Frank.Tessendorf@staluvp.mv-regierung.de

aufgestellt am 26.04.2018 Kristina Vogelsang

UmweltPlan GmbH